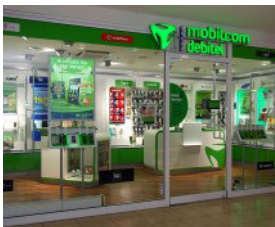




INVESTOR MAGAZIN

MITTWOCH, 18. NOVEMBER 2015 | AUSGABE 146



FREENET

MOBILFUNKER WÄCHST WIEDER

Seite 2



ST. ANDREW GOLDFIELDS

ÜBERNAHME!

Seite 5



KAI HOFFMANN
HERAUSGEBER

Sehr geehrte Abonnenten,

die Terrorattacken von Paris sind in aller Munde, haben bislang aber nur minimale Auswirkungen auf die Entwicklungen an der Börse. Lediglich Aktien von Luftfahrt- und Reiseunternehmen mussten am Montag spürbare Abschlüsse hinnehmen. Alles in allem scheinen sich die Beobachter recht sicher zu sein, dass der Terror die Wirtschaft nur wenig beeinflusst. Doch da sollte man vorsichtig sein. Wenn ein Anschlag dieses Ausmaßes binnen kurzer Zeit wiederholt werden kann, in

Frankfurt oder London beispielsweise, wird der Konflikt in Nahost auch wieder in unserem Alltag und an der Börse ankommen. Und dann dürfte es die weltweiten Aktienmärkte insgesamt treffen.

Dabei haben diese derzeit ohnehin mit einer schwächelnden Weltwirtschaft zu kämpfen. Jüngst gab es neue, erheblich Warnsignale von der Handelsfront. Das Wachstum des Welthandels lässt nämlich deutlich nach und hat die Niveaus aus der Finanzkrise erreicht. Zum einen spielen hier sicherlich die niedrigen Rohstoffpreise eine erhebliche Rolle. Zum anderen aber lässt die wirtschaftliche Aktivität generell nach, was den Ausblick für das kommende Jahr verdüstert. Das noch viele Wolken am Himmel sind, habe ich in den vergangenen Wochen in Gesprächen mit Industrielenkern erfahren können. Nächste Woche steigt in Frankfurt das **Eigenkapitalforum**, die wohl größte Investorenmesse in Deutschland. Dann werden wir für Sie vor Ort sein und sicherlich neue Aufschlüsse darüber bekommen, wie es um die deutsche Wirtschaft und die börsennotierten Unternehmen steht.

Wir wünschen eine angenehme Lektüre und gute Börsengeschäfte.

Ihre Redaktion vom Investor Magazin

INHALTE

- 2 Freetnet wächst wieder
- 2 Publity mit frischem Kapital
- 2 Bastei braucht Weihnachten
- 3 Zahlen von Munich Re egal
- 3 Aurelius schlägt zu
- 3 Westag & Getalit lockt
- 5 St. Andrew wird übernommen
- 5 Kinross tut Barrick Gefallen
- 6 Kirkland Lake mit Q2-Zahlen
- 6 Mariana weiter erfolgreich
- 6 AuRico Metals Royalties
- 7 **Musterdepots**
- 8 Grafik der Woche
- 8 Rohstoffpreise, Presseschau
- 9 Empfehlungsliste Deutschland
- 10 Empfehlungsliste Rohstoffe
- 11 Disclaimer & Impressum

FOLGEN SIE UNS AUCH AUF



Facebook.com/
[investormagazin](https://www.facebook.com/investormagazin)



@investormag

DEUTSCHE AKTIEN IM FOKUS

FREENET

Mobilfunker wächst (endlich) wieder

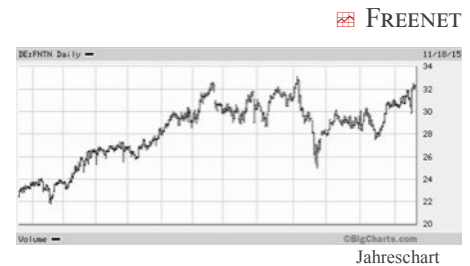
Der Mobilfunkkonzern **Freenet** hat zum ersten Mal seit dem Jahr 2012 wieder den Umsatz je Kunde erhöht. Gleichzeitig konnten die Hamburger den Kundenbestand um 3,4% auf 9,21 Mio. steigern. Beides überraschte die Märkte positiv, denn zuletzt hatte Freenet auf Wachstum verzichtet, um profitabler zu werden. Im dritten Quartal nahm der **TecDAX**-Konzern insgesamt 790,1 Mio. Euro ein und damit 3,7% mehr als im Vorjahresquartal. Auf Neunmonatsbasis stiegen die Erlöse auf 2,29 Mrd. Euro (+3,6%).

Auf der Ergebnisseite konnte Freenet nicht ganz so stark zulegen. Das EBITDA verbesserte sich per Ende

September um 1,2% auf 272,4 Mio. Euro. Beim Free Cashflow wussten die Norddeutschen mit 81,1 Mio. Euro dann wieder zu überzeugen.

Die Jahresprognose - EBITDA bei 370 Mio. Euro, Free Cashflow bei 280 Mio. Euro - hat Freenet bestätigt. Für das kommende Jahr rechnen die Analysten von **Equinet** mit einem Gewinn je Aktie von 2,03 Euro und einer Dividende von 1,60 Euro. Daraus ergibt sich ein KGV von 16 und eine Ausschüttungsrendite von 4,9%. Vor allem Letzteres dürfte die Anleger dazu bewegen, sich in den nächsten Wochen und Monaten bei dem Titel zu positionieren. Aktuell notiert Freenet nur noch mini-

mal unter dem Allzeithoch bei knapp über 33 Euro. **Sie liegen seit Erstempfehlung mit mehr als 160% im Plus. Dividendenfreunde bleiben dabei, neuer Stopp: 25 Euro.** (td) ◀



Aktien-Info		Halten	
Akt. Kurs	32,27 €	KGV 16/17	16/16
Börsenwert	4,16 Mrd. €	ISIN	DE000A0Z2ZZ5
Erstempfehlung	23.01.13	Kursentw.	+161,3%

PUBLITY

Frisches Geld für neue Investments

Das Immobilienunternehmen **Publity** hat eine Wandelschuldverschreibung bei institutionellen Investoren erfolgreich platziert. Insgesamt sammelten die Leipziger 20 Mio. Euro ein (Fälligkeit 2020). Die Schuldverschreibung kann in bis zu 425.532 Aktien umgewandelt werden, der Kupon liegt bei 3,5%. Der Wandlungspreis beträgt 47 Euro.

Prinzipiell ist die Platzierung ein Erfolg für die Publity AG. Schließlich stärkt man damit die Kapitalbasis und kann weiter in lukrative Gewerbeimmobilien investieren.

Die Gesellschaft nutzt dabei Opportunitäten im Markt, um günstig Objekte mit kurz- bis mittelfristigen Wertsteigerungspotenzial zu erwerben. Das Ziel ist es, das Portfolio noch 2015 auf bis zu 1,6 Mrd. Euro auszubauen. Das Kapital stammt vorwiegend vom US-Hedgefund **Elliot**, der für die Dienstleistungen der Deutschen entsprechende Gebühren zahlen muss. Publity tritt oft als Co-Investor auf.

Bei der Aktie liegen Sie seit Erstempfehlung im Juni mit fast 39% im Plus. **Angesichts der jüngsten Kursge-**

winne raten wir zum Halten. Bleiben Sie weiter dabei, Stopp bitte bei 32 Euro setzen. (td) ◀



Aktien-Info		Halten	
Akt. Kurs	39,20 €	KGV 16/17	n.n.
Börsenwert	213 Mio. €	ISIN	DE0006972508
Erstempfehlung	10.06.15	Kursentw.	+40,0%

BASTEI LÜBBE

Weihnachten muss der Rubel rollen

Am vergangenen Donnerstag hat unser Musterdepotwert **Bastei Lübbe** (7,74 Euro; DE000A1X3YY0) die Zahlen für das 1. Halbjahr 2015/16 vorgelegt. Die Kölner präsentierten recht unspektakuläre Ergebnisse im Rahmen der Erwartungen. So ging der Konzernumsatz leicht auf 47,4 Mio. Euro zurück. Beim EBITDA gab es aufgrund von Sondereffekten einen Anstieg von 3 auf 7,9 Mio. Euro, unterm Strich blieb ein

Gewinn von 5 (Vj.: 0,2) Mio. Euro hängen. Das Gewinnwachstum ergibt sich aus der Entkonsolidierung der Tochter Daedalic Entertainment GmbH. Der verbliebene 48%-Anteil wird nun „at Equity“ bewertet. Bereinigt um diesen und weitere Faktoren verblieb ein Nettogewinn von 0,4 Mio. Euro. Spannend wird es nun im bevorstehenden Weihnachtsquartal. Hier muss Bastei sein Geld verdienen. Im wichtigen Buchge-

schaft sollten Werke von Bestseller-Autoren wie Sebastian Fitzek oder Jeff Kinney auf den Gabentischen liegen. **Bei der Aktie liegen wir mit 7,5% vorn. Bastei sollte v.a. als langfristiges Investment gesehen werden, da sich die Investitionen ins Digitalgeschäft erst in den kommenden Jahren auszahlen dürften. Wir raten auch Neulesern zum Kauf, den Stopp bitte bei 6 Euro platzieren.** (td) ◀

DEUTSCHE AKTIEN IM FOKUS

MUNICH RE

Schlechte Zahlen lassen Anleger kalt

Die **Munich Re** überraschte die Märkte vor zwei Wochen mit schlechten Quartalszahlen. Das operative Ergebnis lag im Q3 lediglich bei 579 Mio. Euro und damit 36,3% unter dem Vorjahr. Als Ursache nannte CFO **Jörg Schneider** die Turbulenzen an der Börse, die sich „mit einem unterdurchschnittlichen Veräußerungsergebnis, Abschreibungen auf Aktien und Verlusten aus derivativen Absicherungsinstrumenten“ bemerkbar gemacht hätten. Insofern handelt es sich um einen einmaligen Ausrutscher. Allerdings bleibe das Geschäftsumfeld „herausfordernd“, wie die Rückversicherungsgesellschaft einräumte. Der Preisdruck bei Prämien ist hoch, zudem machen die niedrigen

Zinsen das Anlagegeschäft schwierig. Für die Tochter **Ergo** kündigte der Konzern zudem eine neue Strategie für das Frühjahr an. Bei der Privatkundeneinheit ging das operative Ergebnis um rund ein Drittel zurück.

Anleger bleiben dabei

Die Anleger scheint das aber kaltzulassen. Derzeit blickt der Markt bei der Munich Re eher auf die Kaufargumente. Da wären: das Unternehmen hat die Jahresprognose (Gewinn bei mindestens 3 Mrd. Euro) trotz des Ergebnisrückgangs im Q3 bestätigt. Zudem fährt der **DAX-Konzern** ein Aktienrückkaufprogramm. Und auch die Dividenden-

rendite kann sich mit etwas mehr als 4% sehen lassen. **Wir liegen bei der Aktie seit Mitte Juli mit rund 7% im Plus. Bleiben Sie dabei, den Stopp belassen wir bei 169 Euro.** (td) ◀



AURELIUS

Zwei Übernahmen auf einen Streich

Die Beteiligungsgesellschaft **Aurelius** meldete gleich zwei Zukäufe. Zum einen haben die Süddeutschen die Handelssparte der Schweizer **Valore** erworben. Die wird im laufenden Jahr mit rund 660 Mitarbeitern etwa 400 Mio. Euro an Bruttoumsatz erwirtschaften. Zur Gewinnsituation der neuen Tochter machte Aurelius keine Angaben, man sei EBITDA-positiv. Gleiches gilt auch für das Cloud-Geschäft der **Colt-Gruppe**, dass der Konzern ebenfalls übernommen hat. Hier wächst man um einen Umsatz von 77 Mio. Euro. Aurelius erweitert damit sein IT-

Geschäft nachhaltig. Die neue Tochter wird in die **Getronics** eingebracht. Hier dürften sich Synergien sowohl in der Organisation wie im Vertrieb ergeben, konkrete Zahlen nannte Vorstandschef **Dirk Markus** nicht. Beide Übernahmen werden ab Anfang 2016 in der Bilanz wirksam.

Im laufenden Jahr will Aurelius noch eine bestehende Tochter verkaufen, auch ein weiterer Neuerwerb ist drin. Die Jahresprognose hat der Konzern bestätigt (Gesamt-EBITDA: 220 Mio. Euro). **Bei der Aktie liegen Sie seit**

Ersteinstieg mit rund 83% vorn. Bleiben Sie weiter dabei, neue Stoppparke: 35 Euro. (td) ◀



WESTAG & GETALIT

Die Dividende lockt!

Mit der Aktie von **Westag & Getalit** (20,40 Euro; DE0007775231) war seit der Dividendenzahlung nicht viel los. Erst in den vergangenen Wochen machte das Papier mal wieder einen Hüpf über die 20 Euro-Marke. Mitverantwortlich sind sicherlich die Neunmonatszahlen. Westag & Getalit lag beim Umsatz mit 170,1 Mio. Euro zwar minimal unter Vorjahr, das lag aber vor allem am schwachen Q1. Insgesamt

scheint es bei dem Lieferanten für die Bauindustrie (Türen, Zargen, Küchenelemente) solide bergauf zu gehen. Stark ist das Unternehmen auch wieder beim Export. Trotz des hohen Rückgangs in Russland legte der Auslandserlös um 3,8% auf 35,4 Mio. Euro zu.

Auf der Ergebnisseite gab es beim Nettogewinn einen Anstieg von 0,4% auf 5,4 Mio. Euro. Für die von uns empfoh-

lene Vorzugsaktie macht das jeweils 1,03 Euro je Stück.

Damit dürfte die Dividende auch schon fast in trockenen Tüchern sein. Denn die rentiert mit rund 5% und ist das stärkste Kaufargument für den Nebenerwerb. Wir liegen seit Ersteinstieg mit rund 7% vorn. **Bleiben Sie bei diesem Langfristinvestment dabei, Neuleser können noch bis 19,50 Euro einsteigen. Stopp: 16 Euro.** (td) ◀

Folgen Sie dem
Investor Magazin
auch auf



facebook.com/
[investormagazin](https://www.facebook.com/investormagazin)



twitter.com/
[investormag](https://twitter.com/investormag)

Erhalten Sie tagesaktuell
noch mehr Informationen,
Statistiken, Charts & Links

ROHSTOFFWERTE IM FOKUS

ST. ANDREW GOLDFIELDS

Übernahme! Leser deutlich im Plus

Erst letzte Woche rieten wir unseren Lesern noch zum Einstieg bei **St. Andrew Goldfields**. Mit dem Durchbruch der 100.000 Unzen Produktionsmarke sei der Goldproduzent reif für eine Neubewertung. Doch die Früchte wird nun ein anderer ernten. Am Montag nach Börsenschluss platzte die Bombe. Der Mitkonkurrent aus Ontario, **Kirkland Lake Gold**, plant das Unternehmen zu 71% zu übernehmen. Der Käufer ist ebenfalls auf unserer Empfehlungsliste, so dass wir mittelfristig ebenfalls von der Transaktion profitieren dürften.

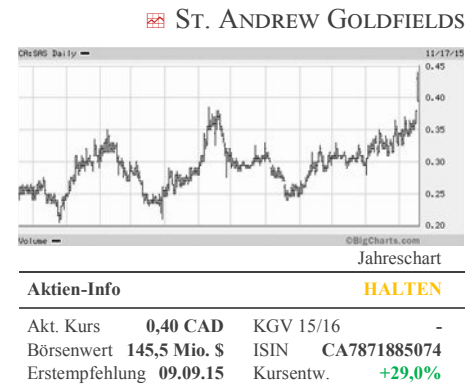
Der Deal macht für beide Seiten durchaus Sinn. Zusammen betreiben die Unternehmen dann zwei sehr gut funktionierende Mühlen und vier Minen im Abitibi-Grünsteingürtel in Ontario. 2016 dürfte die gemeinsame Goldproduktion zwischen 260.000 und 300.000

Unzen landen. Die kombinierten Cashkosten werden zwischen 600 und 690 US-Dollar je Unze liegen. Die All-In Kosten lägen Pro-Forma bei 947 US-Dollar je Unze.

Neben den um 50% gestiegenen Reserven (2,3 Mio. Unzen), erhält Kirkland Lake zudem Zugriff auf das massive Landpaket von St. Andrew Goldfields in der Porcupine-Destor Verwerfung. Kirkland Lake-CEO **George Ogilvie** betonte daneben die Synergien auf Verwaltungsebene. So könne man durch Skaleneffekte beim Einkauf weitere Kosten einsparen.

St. Andrew Goldfields-Aktionäre sollen 0,0906 Aktien von Kirkland Lake Gold erhalten. Dies entspricht einem Aufschlag von 46% auf den 20-Tage Durchschnitt oder einen Aufschlag von 25% auf den Schlusskurs vom Montag. Für Leser, die unserer Empfehlung zum

Einstieg am Tag 1 (09.09.15) gefolgt sind, bedeutet dies einen realen Kursgewinn von heute rund 29%. Der Deal soll Ende Januar 2016 nach den jeweiligen Aktionärstreffen abgeschlossen werden. **Wir raten zum Verkaufen. Die Aktie notiert bereits knapp unter Übernahmeniveau. Wir nehmen so das Risiko vom Tisch.** (kh) ◀



KINROSS GOLD

Ein \$610 Mio. Gefallen für Barrick Gold

Kinross Gold tut **Barrick Gold** einen großen Gefallen. Das war unser allererster Gedanke, als wir von dem Asset-Deal der beiden Majors hörten. Wir waren vor ziemlich exakt zwei Jahren in Nevada auf Round Mountain zu Besuch und konnten uns vor Ort einen Eindruck von der gewaltigen Mine machen. Ein Gerücht, dass sich damals nachhaltig bei uns eingebrannt hat ist, dass die Vorkommen auf Round Mountain sich langsam zu Ende neigen. Ein Blick auf die reinen Reserven bestätigt dieses zumindest teilweise. Bei einer Jahresproduktion von derzeit knapp 330.000 Unzen Gold reicht die Reservenbasis von 690.000 Unzen noch knapp über 2 Jahre. Nicht gerade viel. Doch Kinross hat Round Mountain bisher in einem 50/50-Joint Venture mit Barrick betrieben und sollte sich daher bestens auskennen. Wenn nicht Kinross, dann dürfte es keiner schaffen, die Mine auch über 2018 hinaus zu betreiben. Anleger sollten daher genau die

Explorationsarbeiten auf Round Mountain beobachten. Die Analystengilde sollte eine Anhebung der Reserven ebenfalls mehr als begrüßen.

Kinross erhält für den Kaufpreis von 610 Mio. US-Dollar neben dem 50%-Anteil an Round Mountain außerdem die ebenfalls in Nevada liegende Bald Mountain-Mine. 2014 produzierte Barrick dort 161.000 Unzen Gold zu All-In-Kosten von 1.070 US-Dollar je Unze. Auf dem aktuellen Goldpreisniveau also ein Verlustbringer. Der Eindruck eines Gefallens rückt nun wieder in den Vordergrund. Die All-In Kosten auf Round Mountain lagen 2014 übrigens nochmals 100 US-Dollar über Bald Mountain. Für 2015 gab Barrick eine Guidance für die All-In-Kosten von 1.180 und 1.205 je Unze aus. Eine Cashcow sieht anders aus. Kinross CEO **Paul Rollinson** nennt diese Projekte „Goldlöffchen“ und erwähnt, dass man lange nach ihnen Ausschau gehalten

hätte. Außerdem, so Rollinson, seien diese Transaktion bei einem höheren Goldpreis nicht realisierbar gewesen. Stimmt, dann hätten die Minen nämlich einen Gewinn abgeworfen und Barrick hätte sie nicht verkaufen müssen. Dank Kinross schafft es Barrick jetzt allerdings sein Sparziel von 3 Mrd. US-Dollar 2015 zu erreichen, während Kinross gleichzeitig die von uns geschätzte Cashposition deutlich reduziert. **Kinross bleibt eine „Halten“-Position, mehr nicht.** (kh) ◀



ROHSTOFFWERTE IM FOKUS

KIRKLAND LAKE GOLD

Q2-Zahlen, Bohrergebnisse

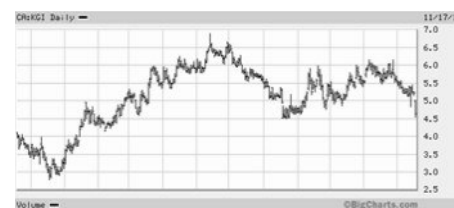
☒ **Kirkland Lake Gold** produzierte im Ende Oktober abgelaufenen zweiten Quartal 33.511 Unzen Gold. Das Jahr 2015 ist für Kirkland Lake ein Rumpffahr, da man derzeit sein Finanzjahr auf das Kalenderjahr umstellt. Des Weiteren bestätigte das Unternehmen die Produktionsguidance von 90.000 bis 110.000 Unzen für den Achtmonatszeitraum 2015. Bis Ende Oktober lag die Produktion bei insgesamt 74.993 Unzen Gold. In den letzten beiden Monaten des Jahres könnte es der Produzent dann grade so über die 100.000 Unzen-Marke schaffen. Davon, dass der Produzent die eigene Guidance schlagen wird, gehen wir derzeit nicht aus. Im Q2 kämpfte man mit einem geringeren Durchsatz und daher mit einer niedrige-

ren Produktion. Neben diversen anderen Gründen sorgte eine verspätete Lieferung eines Untertage-trucks für einen Produktionsrückgang. Zum 13. November verfügte Kirkland Lake Gold außerdem über Barreserven von 88,5 Mio. CAD. Die exakten Finanzkennzahlen plant das Unternehmen am 14. Dezember zu veröffentlichen.

Vergangenen Donnerstag veröffentlichte man noch einen Satz Bohrergebnisse von Explorationsaktivitäten vom South-Mine-Complex (SMC). Ziel war es, die SMC-Zone zu erweitern. Dabei durchschnitt man unter anderem neue und bereits bekannte Goldzonen. Bohrloch 53-2891B durchschnitt unter anderem über eine Länge von 7,5 Me-

tern 386,7 g/t Gold. **Kirkland Lake arbeitet weiter an der Verlängerung des Minenlebens. Auf Grund der Übernahme von St. Andrew Goldfields (siehe Seite 5) gab die Aktie gestern ab. Halten. Neuleser warten vorerst ab.** (kh) ◀

KIRKLAND LAKE GOLD



Aktien-Info		HALTEN	
Akt. Kurs	0,36 CAD	KGV 15/16	-
Börsenwert	132,6 Mio. \$	ISIN	CA7871885074
Erstempfehlung	09.09.15	Kursentw.	-6,3%

MARIANA RESOURCES

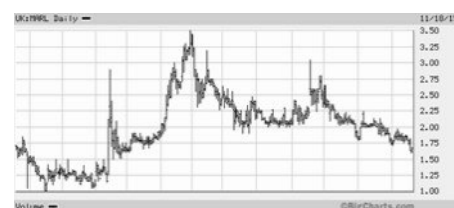
Zweite Goldzone entdeckt

☒ Bei unserem letzten Update hatten wir ja bereits darauf verwiesen, dass **Mariana Resources** womöglich auf eine zweite Goldzone auf dem Hot Maden-Projekt im Nordosten der Türkei gestoßen ist. Ende letzter Woche vorgelegte Bohrergebnisse erhärten diesen Verdacht. Zusammen mit dem türkischen Partner **Lidya** (70/30 Joint-Venture) bohrte man rund 250 Meter südlich der bereits bekannten Ressource. Anfang Oktober meldete man von dort schon sehr gute Ergebnisse von zum Teil 21,7 g/t Gold und 5,5% über eine Länge von 36,3 Metern. Die jetzt vorgelegten Ergebnisse sind zwar nicht ganz so aufregend, 5,8 g/t Gold und 0,8% Kupfer über eine Länge von

39 Metern, doch bestätigen sie die Existenz einer zweiten Goldzone, die dazu beitragen könnte, die Gesamtressource deutlich zu vergrößern. Man müsse zwar die Zone weiterhin testen und weitere Bohrungen niederbringen, doch die Indizien sprechen eindeutig für die Ausweitung der bekannten Ressource. Für das dritte Quartal 2016 plant Mariana die Veröffentlichung einer ersten Wirtschaftlichkeitsstudie für das Projekt. Diese wird dann erstmals eine Indikation geben, zu welchen Kosten dort Gold und Kupfer gefördert werden können. Außerdem wird diese Aufschluss über die möglichen Baukosten geben. Eine Ende Oktober erfolgreiche Platzierungsrunde in Höhe von 1,77 Mio.

GBP, rund 2,7 Mio. US-Dollar, sorgte für finanziellen Spielraum und Zeit zum Weiterarbeiten in der Türkei. Die Entwicklung des Aktienkurses ist allerdings geradezu ärgerlich. **Neuleser steigen spekulativ ein.** (kh) ◀

MARIANA RESOURCES



Aktien-Info		Spekulativ Kaufen	
Akt. Kurs	1,67 GBX	KGV 15/16	-
Börsenwert	14 Mio. GBP	ISIN	GB00B12GJ720
Erstempfehlung	24.06.15	Kursentw.	-18,5%

AURICO METALS

Update zu den Royalties

☒ Mittwoch nach Börsenschluss legte **AuRico Metals** seine Zahlen für das dritte Quartal vor. Im Fokus standen und stehen die Royaltyeinnahmen. So erzielte man im Zeitraum Juli bis September Einkünfte in Höhe von 1,5 Mio. US-Dollar. Den Löwenanteil von

1,4 Mio. US-Dollar machten dabei zu gleichen Teilen die Royalties von der Young Davidson-Mine (**Alamos Gold**) und Fosterville (**Newmarket Gold**) aus. Beide Minen sollen 2016 laut Betreiber weiter zulegen können. Zusammen mit der erwarteten 1 Mio. US-Dollar pro

Jahr aus dem jüngsten Zukauf der Royalties von Mineral Streams könnten 2016 so in Abhängigkeit vom Goldpreis 8 bis 10 Mio. US-Dollar eingenommen werden. **Neuleser können die aktuelle Schwäche zum Einstieg nutzen. Stopp: 0,35 CAD** (kh) ◀

MUSTERDEPOTS

DEUTSCHLAND

Bei **Puma** wurden wir glatt zu 200 Euro ausgestoppt. Die Transaktionen brachte uns einen **Gewinn von 33,5%**. Die Liquidität in unserem Musterdepot erhöht sich dadurch um 12.000 Euro. +++ "Umsatz vor Wachstum!" Mit dieser Aussage in einem Interview schickte **RIB Software**-Chef **Thomas Wolf** die Aktie des Unternehmens auf Talfahrt. Das Papier fiel unter unsere Stoppsmarke und wurde ausgebucht. Dieser Trade wurde mit einem Verlust von 9,7% abgeschlossen. Die Liquidität in unserem Musterdepot steigt dadurch um 9208,00 Euro.

STÜCKE	AKTIE	ISIN	KAUF-DATUM	KAUF-KURS IN EURO	AKT. KURS IN EURO	GESAMT-WERT IN EURO	ENTWICK-LUNG	STOPP-LOSS	VOTUM
750	Windeln.de	DE000WNDL110	03.09.2015	10,78 €	11,33 €	8.497,50	5,1%	9,30 €	Halten
450	W&W	DE0008051004	10.09.2015	16,04 €	17,77 €	7.996,50	10,8%	15,00 €	Kaufen
1100	Bastei-Lübbe	DE000A1X3YY0	03.09.2015	7,20 €	7,49 €	8.239,00	4,0%	6,00 €	Kaufen
SUMME AKTIENBESTAND						24.733,00			
LIQUIDITÄT						73.624,35			
DEPOTWERT / VERÄNDERUNG						98.357,35	-1,64%		(Start: 21.05.2015)

ROHSTOFFE

Übernahme im Musterdepot!! // Neuaufnahme & Verkauf

Gold hat das Sommertief von 1.080 US-Dollar je Unze nach unten gerissen. Derzeit kostet die Feinunze 1.070 US-Dollar. Eine klare Bodenbildung ist noch nicht erkennbar. Unser Musterdepot ist daher wenig überraschend auch unter Druck geraten. Doch wir stehen weiterhin ordentlich da, u.a. auch dank Wochengewinner **St. Andrew Goldfields**, unsere erste Übernahme im Musterdepot. Wir haben die Aktie erst am 09.09. zu 0,31 CAD in unser Depot eingebucht. Die Aktie ist auf 0,40 CAD angesprungen. Innerhalb von nur zwei Monaten liegen wir also satte **29% im Plus**. Aktuell umgerechnet liegt der Übernahmekurs bei 0,41 CAD. Da wir glauben, dass der Deal so über die Bühne gehen wird, stellen wir unsere komplette Position zur Eröffnung in Toronto zum Verkauf. Wir nehmen so das Risiko eines weiteren Kursverlustes (gestern -11,5%) bei **Kirkland Lake Gold**, der den Umtauschpreis negativ beeinflussen könnte, vom Tisch. Uns fließen 8037 Euro an Liquidität zu. +++ Die 40 US-Dollar Marke bei WTI hat gehalten. Brent notiert derzeit bei 43,98 US-Dollar je Barrel. Wir wollen mit dem uns bereits bekannten **ETC auf Oil** neben der **Deutsche Rohstoff** einen zweiten Wert aus dem Ölbereich in unser Musterdepot aufnehmen. Wir stellen eine Kauforder für 200 Stück zum heutigen Tagesschlusskurs auf **XETRA** ein.

STÜCKE	AKTIE	ISIN	KAUF-DATUM	KAUF- PREIS HEIMAT- BÖRSE	KAUF- PREIS IN EURO *	AKT. KURS HEIMAT- BÖRSE	GESAMT- WERT IN EURO	ENTWICK- LUNG IN %	STOPP-LOSS	VOTUM
50.000	True Gold Mining	CA89783T1021	29.07.2015	0,20	0,15	0,20	7050,00	1,0%	0,18 \$	Kaufen
45.000	Mundoro Capital	CA6261351077	10.06.2015	0,11	0,08	0,09	2855,25	-20,5%	0,06 \$	Kaufen
27.500	AuRico Metals	CA05157J1084	29.07.2015	0,53	0,39	0,65	12601,88	23,9%	0,35 \$	Kaufen bis \$0,55
14.000	Newmarket Gold	CA65158R1038	29.07.2015	1,09	0,77	1,40	13818,00	39,4%	0,75 \$	Kaufen
10.000	Lake Shore Gold	CA5107281084	29.07.2015	1,12	0,78	1,03	7261,50	-5,6%	0,75 \$	Kaufen
28.500	St. Andrew Goldfields	CA7871885074	09.09.2015	0,31	0,21	0,40	8037,00	20,2%	0,18 \$	VERKAUFEN
60	ETC auf Platin	DE000A0N62D7	07.10.2015	80,25	80,25	76,80	4608,00	0,3%	74 €	Kaufen
350	Deutsche Rohstoff AG	DE000A0XYG76	07.10.2015	15,02	15,02	16,99	5946,50	16,0%	12,50 €	Kaufen
200	ETC auf Öl	DE000A0KRKM5	18.11.2015							Kaufen €22/21,60
SUMME AKTIENBESTAND							62178,13			
LIQUIDITÄT							37223,51			
DEPOTWERT / VERÄNDERUNG							99401,64	-0,6%		

*Umrechnungskurs: 1 CAD = 0,705 Euro

GRAFIK DER WOCHE



Das letzte Präsidentschaftsjahr von Barack Obama steht an. Ein wenig wirkt er wie eine „lame duck“, aber das nur nebenbei. Für die Börsianer ist die Statistik maßgeblich. Und da steht recht oft ein Minus unter dem letzten Präsidentschaftsjahr, in den USA ist der sogenannte Präsidentschaftszyklus ein wichtiger Punkt. Doch die Optimisten an der Wall Street halten dagegen. So mancher glaubt, dass die Gewinne der Unternehmen nun wieder deutlich anziehen. Das wäre die beste Grundlage für ein erfolgreiches Börsenjahr 2016. Fast nichts hat einen so starken positiven Effekt auf die Börsenkurse wie das Gewinnwachstum. Allerdings sollte man da eher vorsichtig sein. Die Gewinnschätzungen für den S&P werden regelmäßig vor Bekanntgabe der jeweiligen Quartalsergebnisse reduziert. Zumindest ist das in diesem und in den vorangegangenen Jahren laufend passiert. Und prompt hatten viele Unternehmen die (bereits reduzierten) Analystenerwartungen geschlagen. Börse ist halt oft eine Frage der Perspektive. Quelle: Business Insider

ROHSTOFFPREISE

	AKTUELLER PREIS	PREIS AM 31.12.2014	DIFFERENZ
Gold (US\$ / Feinunze)	1071,48	1183,40	-9%
Silber (US\$ / Feinunze)	14,25	15,69	-9%
Platin (US\$ / Feinunze)	852,00	1207,50	-29%
Palladium (US\$ / Feinunze)	548,50	792,00	-31%
Öl (Brent; US\$ / Barrel)	44,34	57,56	-23%
Aluminium (US\$ / Tonne)	1482,50	1858,75	-20%
Blei (US\$ / Tonne)	1588,50	1856,75	-14%
Kupfer (US\$ / Tonne)	4656,50	6286,25	-26%
Nickel (US\$ / Tonne)	9163,50	15162,00	-40%
Zink (US\$ / Tonne)	1545,00	2179,00	-29%
Zinn (US\$ / Tonne)	14846,00	19500,00	-24%
Mais (US\$ / Scheffel)	3,63	3,98	-9%
Baumwolle (US\$ / Pfund)	0,62	0,60	3%
Holz (US\$ / 1.000 Board Feet)	239,20	331,10	-28%
Kaffee (US\$ / Pfund)	1,14	1,67	-32%
Kakao (GBP / Tonne)	2302,00	1980,00	16%
Raps (EUR / Tonne)	376,75	355,00	6%
Orangensaft (US\$ / Pfund)	1,48	1,40	6%
Weizen (EUR / Tonne)	175,25	200,00	-12%
Zucker (US\$ / Pfund)	0,14	0,15	-7%
Milch (US\$ / 100 Pfund)	15,36	15,91	-3%
Mastrind (US\$ / Pfund)	1,73	2,19	-21%
Sojabohnen (US\$ / Scheffel)	8,66	10,19	-15%

Stand: 18.11.2015; Quelle: eigene Recherche

PRESSESCHAU

HEISE

Das Thema Überwachung wird nach den Anschlägen von Paris wieder in den Vordergrund rücken. Allerdings: Frankreich hat bereits die schärfsten Gesetze in Europa und es stellt sich die Frage nach der Effizienz.

Mehr unter: <http://ow.ly/UN3E3>

MANAGER MAGAZIN

United Internet-Boss Ralph Dommermuth gehört zu den Überlebenden der Tech-Blase zur Jahrtausendwende. Heute ist der Gründer des Service-Dienstleisters einer der reichsten Deutschen. Das Manager Magazin blickt hinter die Kulissen.

Mehr unter: <http://ow.ly/UN3JW>

HANDELSBLATT

Der Druck auf den Einzelhandel von Online-Anbietern ist enorm- Doch offenbar hat er auch positive Aspekte: der Kundenservice bessere sich. Zumindest stellt das eine aktuelle Studie fest.

Mehr unter: <http://ow.ly/UN3Oa>

EMPFEHLUNGLISTE **DEUTSCHLAND**

Die Aktie von **Tom Tailor** fiel in der vergangenen Woche wie ein Stein und riss auch unsere Stoppsmarke. Wir halten uns von dem Modetitel vorerst fern. +++ Mehr Informationen zu **Munich Re, Aurelius, Westag & Getalit, Freenet** und der **Publity AG** finden Sie auf den Seiten 2 und 3.

WERT	ISIN	ERST- EMPFEHLUNG	LETZTES UPDATE	EINSTIEGS- KURS	AKTUELLER KURS	ENTWICKLUNG	STOPP	VOTUM
Munich Re	DE0008430026	15.07.2015	18.11.2015	170,10 €	182,75 €	7,4%	169,00 €	Halten
Aurelius	DE000A0JK2A8	16.04.2014	18.11.2015	23,20 €	42,15 €	81,7%	35,00 €	Halten
Westag & Getalit Vz.	DE0007775231	10.09.2014	18.11.2015	19,00 €	19,99 €	5,2%	16,00 €	Kaufen bis €19,50
Freenet	DE000A0Z2ZZ5	23.01.2013	18.11.2015	12,35 €	32,27 €	161,3%	25,00 €	Halten
Publity	DE0006972508	10.06.2015	18.11.2015	28,00 €	39,20 €	40,0%	32,00 €	Halten
Capital Stage	DE0006095003	08.01.2013	11.11.2015	3,45 €	9,00 €	160,9%	6,99 €	Halten
SGL Carbon	DE0007235301	22.04.2015	11.11.2015	14,49 €	13,79 €	-4,8%	13,00 €	Halten
W&W	DE0008051004	27.05.2015	11.11.2015	17,60 €	17,77 €	1,0%	15,00 €	Kaufen
bet-at-home.com	DE000A0DNAY5	29.01.2014	11.11.2015	32,70 €	91,82 €	180,8%	73,00 €	Kaufen bis €89
Twintec	DE000A0LSAT7	21.10.2015	-	1,03 €	0,91 €	-11,7%	0,85 €	Nachkauf bei €1,00
Helma Eigenheimbau	DE000A0EQ578	13.03.2013	21.10.2015	13,19 €	42,65 €	223,4%	31,00 €	Kaufen bis €40
Bilfinger	DE0005909006	01.07.2015	29.07.2015	33,70 €	42,90 €	27,3%	32,00 €	Halten
WCM	DE000A1X3X33	15.07.2015	14.10.2015	2,11 €	2,36 €	11,8%	1,65 €	Kaufen
ElringKlinger	DE0007856023	07.10.2015	-	17,56 €	20,72 €	18,0%	17,00 €	Halten
Daimler	DE0007100000	07.10.2015	-	69,08 €	77,12 €	11,6%	69,00 €	Halten
VTG	DE000VTG9999	21.08.2013	07.10.2015	13,53 €	28,45 €	110,3%	22,50 €	Halten
VST Anleihe	DE000A1HPZD0	28.05.2014	30.09.2015	77,50%	80,25%	3,5%	-	spekulativ Kaufen
Gamigo-Anleihe	DE000A1TNJY0	24.09.2014	30.09.2015	56,58%	97,11%	71,6%	75,00%	spekulativ Kaufen
Centrotec	DE0005407506	16.09.2015	-	13,75 €	13,50 €	-1,8%	10,25 €	Kaufen €13,75/12,75
DEAG	DE000A0Z23G6	01.07.2015	16.09.2015	5,40 €	4,10 €	-24,1%	3,75 €	Halten
M.A.X. Automation	DE0006580905	03.06.2015	09.09.2015	5,05 €	5,46 €	8,1%	4,00 €	Kaufen bis €5,20
MBB SE	DE000A0ETBQ4	06.11.2013	11.08.2015	20,93 €	21,52 €	2,8%	17,50 €	Halten
GK Software	DE0007571424	21.01.2015	24.06.2015	32,55 €	33,69 €	3,5%	26,90 €	Halten

EMPFEHLUNGLISTE **ROHSTOFFE**

Der Wind hat massiv gedreht in den letzten Tagen. Gold hat das Sommertief gerissen und notiert derzeit auf einem Mehrjahrestief bei 1.070 US-Dollar je Feinunze. Anleger sind nervös und das spiegelt sich auch deutlich in den Kursen unserer Empfehlungswerte wider. Lediglich **St. Andrew Goldfields** konnte im Vergleich zur Vorwoche zulegen (siehe Update Seite 5). Wir sind weiter mit der Auswahl unserer Empfehlungen zufrieden. Da unser Anlagehorizont für gewöhnlich 12 und mehr Monate beträgt, sollten Sie nicht allzu sehr zittern. Bei vielen Titeln ging es in den letzten Tagen nur noch geringfügig nach unten. Jedes Jahr auf Neue müssen wir uns außerdem gegen die Tax-Loss Season stemmen. Aktionäre verkaufen Positionen, die im Minus notieren, um diese gegen ihre Gewinne zu verrechnen. Allerdings notiert u.a. der **Dow Jones** derzeit noch rund 400 Punkte tiefer als am 1. Januar. Daher dürfte der Effekt der Tax-Loss-Verkäufe nur geringfügig die Kurse belasten.

ACHTUNG: Heute Abend um 20 Uhr verliert die **FED** ihr Protokoll von der Sitzung im Oktober. Anleger erhoffen sich Hinweise auf eine Zinserhöhung im Dezember. Es könnte daher bei Gold daher kurzfristig zu deutlichen Ausschlägen nach oben und unten kommen.

WERT	ISIN	ERST- EMPFEHLUNG	LETZTES UPDATE	EINSTIEGS- KURS	AKTUELLER KURS	ENTWICKLUNG	STOPP	VOTUM
St. Andrew Goldfields	CA7871885074	09.09.2015	18.11.2015	\$ 0,31	\$ 0,40	29,0%	0,18 \$	VERKAUFEN
Kinross	CA4969024047	20.05.2015	18.11.2015	\$ 2,70	\$ 2,34	-13,2%	2,26 \$	Halten
Kirkland Lake Gold	CA49740P1062	15.07.2015	18.11.2015	\$ 5,05	\$ 4,63	-8,3%	4 \$	Halten
Mariana Resources (*in GBX)	GB00B12GJ720	24.06.2015	18.11.2015	£ 2,00	£ 1,63	-18,5%	1,45 GBX	Spek. Kaufen 2,05/1,95
AuRico Metals	CA05157J1084	15.07.2015	18.11.2015	\$ 0,53	\$ 0,65	23,8%	0,35 \$	Kaufen
Newmarket Gold	CA65158R1038	01.07.2015	11.11.2015	\$ 1,09	\$ 1,40	28,8%	1,00 \$	Kaufen
Platinum Group Metals	CA72765Q2053	07.10.2015	04.11.2015	\$ 0,32	\$ 0,29	-9,4%	0,20 \$	Kaufen \$0,32/0,28
Lake Shore Gold	CA5107281084	11.03.2015	04.11.2015	\$ 0,88	\$ 1,03	17,0%	0,75 \$	Kaufen
Deutsche Rohstoff	DE000A0XYG76	08.07.2015	21.10.2015	15,85 €	16,99 €	7,2%	12,00 €	Kaufen €16,60/15,60
True Gold Mining	CA89783T1021	22.10.2014	21.10.2015	\$ 0,28	\$ 0,20	-28,6%	0,14 \$	Kaufen
Avnel Gold	GB00B09Y5410	01.04.2015	07.10.2015	\$ 0,22	\$ 0,25	13,6%	0,13 \$	Kaufen
Aldrige Minerals	CA0144301029	05.05.2015	23.09.2015	\$ 0,19	\$ 0,15	-21,1%	0,12 \$	Halten
Golden Queen Mining	CA38115J1003	02.09.2015	23.09.2015	\$ 0,77	\$ 0,72	-6,5%	0,45 \$	Kaufen \$0,80/0,74
Mundoro Capital	CA6261351077	10.06.2015	23.09.2015	\$ 0,11	\$ 0,09	-18,2%	0,06 \$	Kaufen \$0,11/0,10
Red Eagle Mining	CA7565662045	10.09.2014	23.09.2015	\$ 0,26	\$ 0,29	13,0%	0,23 \$	Kaufen
Kirkland Lake Gold 7,5%	CA49740PAC01	18.03.2015	22.07.2015	90,15%	97,25%	7,9%		Halten
Strategic Metals	CA8627582080	28.10.2015	-	\$ 0,29	\$ 0,26	-10,3%	0,17 \$	Kaufen \$0,29/0,25
Cordoba Minerals	CA21852Q4043	28.10.2015	-	\$ 0,15	\$ 0,11	-26,7%	0,09 \$	Spek. Kaufen \$0,15/0,13

DISCLAIMER

Interessenskonflikt

Unser verantwortlicher Herausgeber TK News Services UG (haftungsbeschränkt) hat gegebenenfalls ein Vertragsverhältnis mit den auf investor-magazin.de sowie im Investor Magazin Börsenbrief vorgestellten Unternehmen und wird hierfür unter Umständen vergütet. Wir werden Sie jeweils detailliert in dem Börsenbrief informieren, bei welchem von uns vorgestellten Unternehmen aus der Rohstoffbranche ein Interessenskonflikt besteht, und wir hierfür unter Umständen vergütet werden.

Grundsätzlicher Hinweis auf mögliche Interessenskonflikte gemäß Paragraph 34 WpHG i.V.m.

FinAnV:

TK News Services UG (haftungsbeschränkt) oder Mitarbeiter, Berater und freie Redakteure des Unternehmens können jederzeit Long- oder Shortpositionen an allen vorgestellten Unternehmen halten, eingehen oder auflösen. Das gilt ebenso für Optionen und Derivate, die auf diesen Wertpapieren basieren. Die daraus eventuell resultierenden Wertpapiertransaktionen können unter Umständen den jeweiligen Aktienkurs des Unternehmens beeinflussen. Von denen in dieser Ausgabe vorgestellten Unternehmen bestehen Interessenskonflikte oder halten Mitarbeiter, Berater, freie Redakteure oder das Unternehmen selbst Positionen bei:

- keine

Risikohinweis und Haftungsausschluss

Jedes Investment in Wertpapiere ist mit Risiken behaftet. Aufgrund von politischen, wirtschaftlichen oder sonstigen Veränderungen kann es zu erheblichen Kursverlusten, im schlimmsten Fall sogar zum Totalverlust kommen. Insbesondere Investments in (ausländische) Nebenwerte sowie Small- und Microcap-Unternehmen, sind mit einem überdurchschnittlich hohen Risiko verbunden. So zeichnet sich dieses Marktsegment durch eine besonders große Volatilität aus und bringt die Gefahr eines Totalverlustes des investierten Kapitals mit sich.

Weiterhin sind Small- und Micro-Caps oft sehr marktent und wir raten Ihnen ausdrücklich, jede Order streng zu limitieren. Eine Investition in Wertpapiere mit geringer Liquidität und niedriger Börsenkapitalisierung ist höchst spekulativ und stellt ein sehr hohes Risiko dar. Aufgrund des spekulativen Charakters der dargestellten Unternehmen, ist es durchaus möglich, dass bei Investitionen Kapitalminderungen bis hin zum Totalverlust, eintreten können. Engagements in den Publikationen der von Investor Magazin vorgestellten Aktien bergen zudem teilweise Währungsrisiken. Die Publikationen von Investor Magazin dienen ausschließlich zu Informationszwecken.

Die veröffentlichten Informationen geben lediglich einen Einblick in die Meinung der Redaktion bzw. Dritter zum Zeitpunkt der Publikationserstellung. Autoren und Redaktion können deshalb für Vermögensschäden unter keinen Umständen haftbar gemacht werden. Alle Angaben sind ohne Gewähr, wir versichern aber, dass wir uns nur Quellen bedienen, die wir zum Zeitpunkt der Erstellung für zuverlässig und vertrauenswürdig halten. Obwohl die in den Analysen und Markteinschätzungen von Investor Magazin enthaltenen Wertungen und Aussagen mit der angemessenen Sorgfalt erstellt wurden, übernehmen wir keinerlei Verantwortung oder Haftung für Richtigkeit, Fehler, Genauigkeit, Vollständigkeit und Angemessenheit der dargestellten Sachverhalte, Versäumnisse oder falsche Angaben. Dies gilt ebenso für alle von unseren Gesprächspartnern in den Interviews geäußerten Darstellungen, Zahlen, Planungen und Beurteilungen sowie alle weiteren Aussagen.

Die Hintergrundinformationen, Markteinschätzungen und Wertpapieranalysen, die Investor Magazin auf seiner Webseite veröffentlicht, stellen weder ein Kauf- oder Verkaufsangebot für die behandelten Wertpapiere noch eine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren im allgemeinen dar. Den Ausführungen liegen Quellen zugrunde, die der Herausgeber zum Zeitpunkt der Veröffentlichung der Beiträge für vertrauenswürdig erachtet. Dennoch ist die Haftung für Vermögensschäden, die aus der Heranziehung der Ausführungen bzw. der Aktienbesprechungen für die eigene Anlageentscheidung möglicherweise resultieren können, kategorisch ausgeschlossen. Wir geben zu bedenken, dass Aktien grundsätzlich mit Risiko verbunden sind. Jedes Geschäft mit Optionsscheinen, Hebelzertifikaten oder sonstigen Finanzprodukten ist sogar mit äußerst großen Risiken behaftet. Aufgrund von politischen, wirtschaftlichen oder sonstigen Veränderungen kann es zu erheblichen Kursverlusten, im schlimmsten Fall zum Totalverlust des eingesetzten Kapitals kommen. Bei derivativen Produkten ist die Wahrscheinlichkeit extremer Verluste mindestens genauso hoch wie bei Small- und Micro Cap Aktien, wobei auch die großen in- und ausländischen Aktienwerte schwere Kursverluste bis hin zum Totalverlust erleiden können. Jeglicher Haftungsanspruch auch für ausländische Aktienempfehlungen, Derivate und Fondsempfehlungen wird daher grundsätzlich ausgeschlossen. Zwischen dem Leser und den Autoren bzw. der Redaktion kommt durch den Bezug der Investor Magazin - Publikationen kein Beratungsvertrag zustande, da sich unsere Empfehlungen lediglich auf das jeweilige Unternehmen, nicht aber auf die Anlageentscheidung, beziehen.

Die Investor Magazin -Publikationen stellen weder direkt noch indirekt ein Kauf- oder Verkaufsangebot für die behandelte(n) Aktie(n) noch eine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren generell dar. Eine Anlageentscheidung hinsichtlich irgendeines Wertpapiers darf nicht auf der Grundlage dieser Publikation erfolgen. Investor Magazin ist nicht verantwortlich für Konsequenzen, speziell für Verluste, welche durch die Verwendung oder die Unterlassung der Verwendung aus den in den Veröffentlichungen enthaltenen Ansichten und Rückschlüsse folgen bzw. folgen könnten. Der Leser wird nachdrücklich aufgefordert, alle Behauptungen selbst zu überprüfen. Eine Anlage in die von uns vorgestellten, teilweise hochspekulativen Aktien sollte nicht vorgenommen werden, ohne vorher die neuesten Bilanzen und Vermögensberichte des Unternehmens bei der Securities and Exchange Commission (SEC) unter der Adresse www.sec.gov oder anderweitigen Aufsichtsbehörden zu lesen und anderweitige Unternehmensanalysen durchzuführen. Investor Magazin übernimmt keine Garantie dafür, dass der erwartete Gewinn oder die genannten Kursziele erreicht werden. Herausgeber und Mitarbeiter von Investor Magazin sind keine professionellen Investitionsberater.

Sie sollten sich vor jeder Anlageentscheidung (z.B. durch Ihre Hausbank oder einen Berater Ihres Vertrauens) weitergehend beraten lassen. Um Risiken abzufedern, sollten Kapitalanleger ihr Vermögen grundsätzlich breit streuen. Der Herausgeber hat keine Aktualisierungspflicht. Er weist darauf hin, dass Veränderungen in den verwendeten und zugrunde gelegten Daten und Tatsachen bzw. in den herangezogenen Einschätzungen einen Einfluss auf die prognostizierte Kursentwicklung oder auf die Gesamteinschätzung des besprochenen Wertpapiers haben können. Investor Magazin und/oder deren Eigentümer und Mitarbeiter können Long- oder Shortpositionen in den beschriebenen Wertpapieren und/oder Optionen, Futures und andere Derivate, die auf diesen Wertpapieren basieren, halten. Weiterhin dürfen Herausgeber, Inhaber und Autoren zu jeder Zeit Wertpapiere der vorgestellten Gesellschaften halten und behalten sich das Recht vor, zu jedem Zeitpunkt diese Wertpapiere zu kaufen oder verkaufen.

Da unsere Dienstleistungen des Finanzjournalismus und der Analyse für Aktienunternehmen und Kunden hier veröffentlicht werden und im Interessenkonflikt zur unabhängigen Analyse gedeutet werden müssen, teilen wir hiermit Folgendes mit: Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass die auf der Webseite und Newsletter von Investor Magazin veröffentlichten Interviews und Analysen von den jeweiligen Unternehmen oder verbundenen Dritten in Auftrag gegeben und bezahlt worden sind. Investor Magazin und seine Mitarbeiter werden teilweise direkt oder indirekt für die Vorbereitung und elektronische Verbreitung der Veröffentlichungen und für andere Dienstleistungen von den besprochenen Unternehmen oder verbundenen Dritten mit einer Aufwandsentschädigung entlohnt. Diese Publikationen von Investor Magazin dürfen weder direkt noch

indirekt in Großbritannien, in Japan, die USA oder Kanada oder an US-Amerikaner oder eine Person, die ihren Wohnsitz in Kanada oder Großbritannien hat, übermittelt werden, noch in deren Territorium gebracht oder verteilt werden. Die Veröffentlichungen von Investor Magazin dürfen in Großbritannien nur bestimmten Personen im Sinne des Financial Services Act 1986 zugänglich gemacht werden. Personen, die unsere Publikation erhalten, müssen diese und alle anderen Restriktionen beachten und sich hierüber entsprechend informieren. Werden diese Einschränkungen nicht beachtet, kann dies als Verstoß der jeweiligen Ländergesetze der genannten und analog dazu möglicherweise auch nicht genannten Länder gewertet werden.

Keine Garantie für Kursprognosen

Bei aller kritischen Sorgfalt hinsichtlich der Zusammenstellung und Überprüfung unserer Quellen, wie etwa SEC Filings, offizielle Firmen News oder Interviewaussagen der jeweiligen Firmenleitung, können wir keine Gewähr für die Richtigkeit, Genauigkeit und Vollständigkeit der in den Quellen dargestellten Sachverhalte geben. Auch übernehmen wir keine Garantie oder Haftung dafür, dass die von "Investor Magazin" oder deren Redaktion vermuteten Kurs oder Gewinnentwicklungen der jeweiligen Unternehmen erreicht werden.

Keine Gewähr für Kursdaten

Für die Richtigkeit der auf der Internetseite und im Newsletter des "Investor Magazin" dargestellten Charts und Daten zu den Rohstoff-, Devisen- und Aktienmärkten wird keine Gewähr übernommen.

Hinweise der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht

Weitere Hinweise, die dazu beitragen sollen, sich vor unseriösen Angeboten zu schützen finden Sie in Broschüren der BaFin (Links anbei):

Geldanlage – Wie Sie unseriöse Anbieter erkennen (pdf/113 KB):

http://www.bafin.de/vb_geldanlage.pdf

Wertpapiergeschäfte – Was Sie als Anleger beachten sollten (pdf/326 KB):

http://www.bafin.de/vb_wertpapiergeschaeft.pdf

Haftungsbeschränkung für Links

Die Investor Magazin-Webseite und der Investor Magazin-Newsletter enthalten Verknüpfungen zu Websites Dritter ("externe Links"). Diese Websites unterliegen der Haftung der jeweiligen Betreiber. Der Anbieter hat bei der erstmaligen Verknüpfung der externen Links die fremden Inhalte daraufhin überprüft, ob etwaige Rechtsverstöße bestehen. Zu dem Zeitpunkt waren keine Rechtsverstöße ersichtlich. Der Anbieter hat keinerlei Einfluss auf die aktuelle und zukünftige Gestaltung und auf die Inhalte der verknüpften Seiten. Das Setzen von externen Links bedeutet nicht, dass sich der Anbieter die hinter dem Verweis oder Link liegenden Inhalte zu Eigen macht. Eine ständige Kontrolle dieser externen Links ist für den Anbieter ohne konkrete Hinweise auf Rechtsverstöße nicht zumutbar. Bei Kenntnis von Rechtsverstößen werden jedoch derartige externe Links unverzüglich gelöscht. Falls Sie auf einen Seite stoßen, deren Inhalt geltendes Recht (in welcher Form auch immer) verletzt, oder deren Inhalt (Themen) in irgendeiner Art und Weise Personen oder Personengruppen beleidigt oder diskriminiert verständigen Sie uns bitte sofort.

“Mit Urteil vom 12.Mai 1998 hat das Landgericht Hamburg entschieden, dass man durch die Ausbringung eines Links die Inhalte der gelinkten Seiten gegebenenfalls mit zu verantworten hat. Dies kann nur dadurch verhindert werden, dass man sich ausdrücklich von diesem Inhalt distanzieret. Für alle Links auf dieser Homepage gilt: Wir distanzieren uns hiermit ausdrücklich von allen Inhalten aller gelinkten Seiten auf der Investor Magazin-Webseite und im Investor Magazin-Newsletter und machen uns diese Inhalte nicht zu Eigen.“

Haftungsbeschränkung für Werbeanzeigen

Für den Inhalt von Werbeanzeigen auf der Investor Magazin Webseite oder im Investor Magazin-Newsletter ist ausschließlich der jeweilige Autor bzw. das werbetreibende Unternehmen verantwortlich, ebenso wie für den Inhalt der beworbenen Webseite und der beworbenen Produkte und Dienstleistungen. Die Darstellung der Werbeanzeige stellt keine Akzeptanz durch den Anbieter dar.

Kein Vertragsverhältnis

Mit der Nutzung der Investor Magazin-Webseite und des Investor Magazin-Newsletters kommt keinerlei Vertragsverhältnis zwischen dem Nutzer und dem Anbieter zustande. Insofern ergeben sich auch keinerlei vertragliche oder quasivertragliche Ansprüche gegen den Anbieter.

Urheber- und Leistungsschutzrechte

Die auf der Investor Magazin-Webseite und des Investor Magazin-Börsenbrief und auf anderen Medien (z.B. Twitter, Facebook) veröffentlichten Inhalte unterliegen dem deutschen Urheber- und Leistungsschutzrecht. Jede vom deutschen Urheber- und Leistungsschutzrecht nicht zugelassene Verwertung bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung des Anbieters oder jeweiligen Rechteinhabers. Dies gilt insbesondere für Vervielfältigung, Bearbeitung, Übersetzung, Einspeicherung, Verarbeitung bzw. Wiedergabe von Inhalten in Datenbanken oder anderen elektronischen Medien und Systemen. Inhalte und Rechte Dritter sind dabei als solche gekennzeichnet. Die unerlaubte Vervielfältigung oder Weitergabe einzelner Inhalte oder kompletter Seiten ist nicht gestattet und strafbar. Lediglich die Herstellung von Kopien und Downloads für den persönlichen, privaten und nicht kommerziellen Gebrauch ist erlaubt. Links zur Website des Anbieters sind jederzeit willkommen und bedürfen keiner Zustimmung durch den Anbieter der Website. Die Darstellung dieser Website in fremden Frames ist nur mit Erlaubnis zulässig.

Schutz persönlicher Daten

Die personenbezogenen Daten (z.B. Mail-Adresse bei Kontakt) werden nur von TK News Services UG (haftungsbeschränkt) / Investor Magazin oder von dem betreffenden Unternehmen zur Nachrichten- und Informationsübermittlung im Allgemeinen oder für das betreffende Unternehmen verwendet.

TK News Services UG (haftungsbeschränkt)

Hugo-Hoffmann-Ring 24 | 65795 Hattersheim am Main

Tel: 069 - 175548320 | Fax: 069 - 175548329

E-Mail: info@investor-magazin.de

Herausgeber: Kai Hoffmann

Redaktion: Kai Hoffmann, Tarik Dede (freier Redakteur)